

Schulreform in Hamburg gescheitert

Beitrag von „Adios“ vom 20. Juli 2010 21:28

Zitat

Original von Anja82

Und in Klasse 4 geht das? Ich habe von Sonderschüler bis Hochbegabten alles in meiner Klasse.

"Frontalunterricht" kann man auch in Kleingruppen machen und ist dort wesentlich effektiver.

Unsere Schule hat sehr gute Vergleichsergebnisse und wir arbeiten kaum mehr frontal **vor der ganzen Klasse!** Und das wie gesagt bei Sonderschülern bis Hochbegabte (IR-Schule) In manchen Klassen sind noch Behinderte.

.

Und findest du das wirklich effektiv und für den Lernerfolg und Lernzuwachs der Schüler bereichernd? Oder ist es nicht häufig so, dass vieles Kompromisse wären, würden sie nicht durch unbezahltes, übergebührlisches Engagement der Grundschullehrer ausgeglichen, bei dem diese über kurz oder lang auf der STrecke bleiben?

Es ist doch auch frustrierend, immer schlechter als die beste Freundin zu sein und nie mit ihr in einer Kleingruppe zu sitzen, egal wie sehr man sich anstrengt. Es ist doch nicht so, dass den Kindern diese Unterschiede und Defizite nicht bewusst sind.

Diese ganzen Modelle klingen erstmal gut, oftmals bleibt nur die abgespeckte Sparversion übrig, die dann auf Kosten der Kinder ginge, wenn es nicht genug Kolleginnen gäbe, die dies dann auffangen wollen und letztlich mit Burn Out enden.